**Zeitschrift:** SVZ Revue : offizielle Reisezeitschrift der Schweiz. Verkehrszentrale,

der Schweiz. Bundesbahnen, Privatbahnen ... [et al.] = Revue ONST : revue de l'Office National Suisse du Tourisme, des Chemins de Fer

Fédéraux, Chemins de Fer Privé ... [et al.]

Herausgeber: Schweizerische Bundesbahnen

**Band:** - (1934)

Heft: 5

Artikel: Luzern : die neuen Sportplatzanlagen auf der Allmend : Eröffnung 6.

Mai 1934

Autor: [s.n.]

**DOI:** https://doi.org/10.5169/seals-772800

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 03.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

### Ce que vous devriez écouter

8. Mai, 20.15 Uhr: Heimatsendung: Hansjoggeli der Erbvetter. Dialektspiel von Simon Gfeller, aufgeführt durch Mitglieder des Berner Heimatschutztheaters. (B)

9. Mai, 13 Uhr: Mein Sonntagsbummel. (B) 10. Mai, 13.30 Uhr: Ein alter Fünfliber erzählt seinen Lebenslauf (Hermann Emch). (B) 10. Mai, 20.05 Uhr: Der Vettergötti flügt (von ihm selbst erzählt). (B)

12. Mai, 20 Uhr: Schubert-Weber-Festspiele der Stadt Basel. Uebertragung aus dem Münster: Konzert des Basler Gesangvereins. Leitung: Musikdirektor Münch. (B)

14. Mai, 20 Uhr: Schubert-Weber-Festspiele der Stadt Basel. Uebertragung aus dem grossen Musiksaal: Sinfoniekonzert. Solist: Karl Erb (Tenor). Leitung: Dr. Felix Weinaartner. (B)

18. Mai, 19.15 Uhr: Sommerlieder und Tänze aus alter Zeit (Freiburger Kammertrio für alte Musik). (B)

18 mai: Message des écoliers du pays de Galles aux écoliers suisses et réponse des enfants suisses aux écoliers du pays de Galles et du monde entier. (S)

19 maggio, ore 20: Concerto sinfonico dell'Ente Orchestrale. Solista: Jonny Aubert, piano. Trasmissione in occasione della manifestazione SELU. (C)

22. Mai, 20.25 Uhr: Schweizermusik, gespielt durch die Stadtmusik Bern. (B)

25. Mai: Heimatabend: Vom Volksleben, von Sitten und Gebräuchen im Entlebuch (aus Schüpfheim). (B)

27. Mai, 11.40 Uhr: Schweizer Autorenstunde. Ernst Balzli am Mikrophon. (B)

27. Mai, 20 Uhr: Abendsitz im Niederamt (Trachtengruppe Schönenwerd und verschiedene Mitwirkende). (B)

29. Mai, 19.45 Uhr: Schweizer Autorenstunde. Jacques Edmond Chables am Mi-

30. Mai, 13 Uhr: Mein Sonntagsbummel. (B) 31. Mai, 21.10 Uhr: Festliches Hörspiel zur hundertjährigen Wiederkehr der Gründung der Universität Bern. Sieben Bilder nach einer Idee von Kurt Schenker, Fred Auer, Hans Rych und Alfred Fankhauser. Regie: Werner Düby.

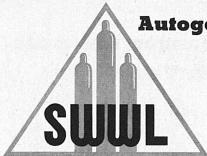
## Luzern

## Die neuen Sportplatzanlagen auf der Allmend

Eröffnung 6. Mai 1934

Luzern ist die erste Schweizerstadt, die aus Gemeindemitteln — es geschah in Form eines Notstandskredites — solche Anlagen von bedeutendem Ausmass geschaffen hat. Die Gesamtkosten belaufen sich auf zirka 2 Millionen Franken.

In sattes Grün gebettet, umrahmt von nahen Wäldern und Hügeln, im Hintergrund das Wahrzeichen Luzerns, der majestätische Pilatus, erwartet der Sportplatz « Allmend » die kommenden sportlichen Grossereignisse. Das grosse Werk zeugt von fortschrittlichem Denken.



**Autogen-Schweissanlagen** 

sind auch für das Kleinhandwerk erschwinglich und rentabel

Auskunft kostenlos durch

## Sauerstoff- & Wasserstoff-Werke AG. Luzern



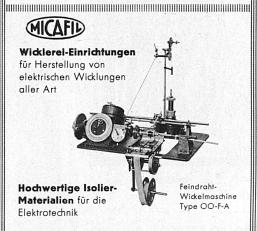
Das muss ein

Der AGA-Herd speichert die Wärme auf, er schickt sie nicht in das Kamin. Er brennt ununterbrochen. Kocht, backt, bratet, dörrt, heizt die Küche und liefert täglich bis 240 I heisses Wasser für Bad, Toilette, Küche und Waschhaus. Betriebskosten pro Tag für Familien bis 12 Personen

20 bis 30 Rappen

Verlangen Sie Prospekt durch

AGA Aktiengesellschaft, Pratteln



Micafil AG, Werke für Elektroisolation Zürich Altstetten



#### Fonderie Paul Perret & Cie

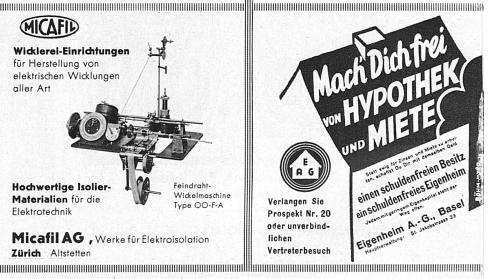
Lausanne Rue de Genève — Tél. 226.60

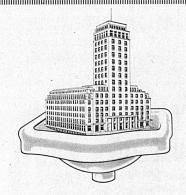
Fonderie de Fer

Fontes pour machines sur modèles et au trousseau jusqu'à 10,000 kg. — Fontes de bâtiments et de voirie, Articles en séries. Fontes spéciales pour l'industrie chimique.

#### Fonderie de Cuivre

Bronzes phosphoreux, aluminium et tous autres alliages.— Installation moderne. — Machines à mouler. — Livraisons





## Hochhaus Bel Air Métropole

Architekten: Laverrière & Scotoni

Lausanne

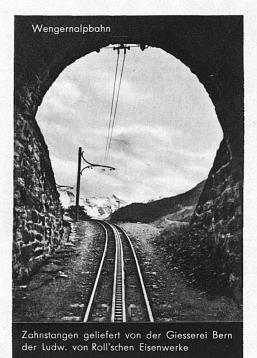
200 sanitäre Apparate aus Laufner-Feuerton wurden eingebaut. Ein Beweis, dass der kluge Architekt, im Bestreben, den Bau mit dauerhaften und zweckentsprechenden sanitären Apparaten zu versehen, den bewährten Feuerton verwendet.

Laufen Feuerton ist bestes keramisches Schweizermaterial und allen Auslandsprodukten ebenbürtig. Unser Feuerton ist haarrissfrei und infolge seiner harten Glasur äusserst widerstandsfähig. Feuerton ist blendend weisses Material, das dem Waschtisch Form und Eleganz verleiht. Feuerton hat sich seit Jahrzehnten vorzüglich bewährt. AG. für Keramische Industrie Laufen

## Gesellschaft der Ludw. von Roll'schen Eisenwerke

Gerlafingen Werke in Gerlafingen, Klus, Choindez, Rondez, Bern, Olten

Walzwerke · Schmiede · Giessereien · Elektrostahlwerk · Mech. Werkstätten



**Eisenbahnmaterial:** Schienenbefestigungsmittel, Weichen und Kreuzungen, Drehscheiben und Schiebebühnen, Hebestöcke, Achsversenkapparate

Förderwinden für Materialtransporte auf starkem Gefälle

**Bergbahnen:** Zahnstangenoberbau verschiedener Systeme, vollständige Seilbahnen (bis heute 128 Seilbahnen geliefert)

Installationsmaterial für elektrische Freileitungen · Krane aller Art und Verladeanlagen · Baumaschinen · Transportanlagen · Schützen für Stauwehre und Turbinenanlagen



## Bahnschwellen u. Hölzer

für Bahn-, Brücken- und Wasserbau

## Holzpflaster

(a)

für Werkstätten, Rampen, Strassen usw.

## Einfriedigungen

Imprägnierung mit Teeröl nach Vorschriften der SBB

# College of the Swiss Mercantile Society LONDON

ist für Schweizer die beste Sprachschule, vom Bund anerkannt. Kurse für Anfänger sowie Fortgeschrittene. Spezialabteilungen für Handel und Literatur. Abschlussexamen. Kursgeld £6.7.6 für 12 Wochen. Sich zu wenden: Sekretariat, Swiss Mercantile Society, Ltd.

34 35, Fitzroy Square, London, W. 1.

Inseratenannahme, Druck und Expedition: Büchler & Co., Bern. Erscheint einmal im Monat. Abonnement: 1 Jahr Fr. 10.—, 1 Nr. Fr. 1.—. Postcheck III 5688

Annonces, Impression et Expédition: Büchler & Cie, Marienstrasse 8, Berne. Paraît une fois par mois. Abonnement: 1 année Fr. 10.—, 1 No fr. 1.—. Chèques postaux III 5688



Am 6. Mai a. c. wird die Eröffnung der Anlagen stattfinden. Sportler, Turner, Leichtathleten und Schützen werden ein reichhaltiges Programm zur Durchführung bringen. Extrazüge aus Zürich, Basel, Bern und Biel werden an diesem Tage nach Luzern geführt. Am Vormittag ist freie Besichtigung der Sportanlagen, am Nachmittag findet die offizielle Platzübergabe durch Herrn Stadtpräsident Nationalrat Dr. J. Zimmerli statt. Dann folgen turnerische Produktionen und zum Schluss ein internationales Fussballspiel zwischen dem V. f. R. Mannheim und dem F. C. Luzern. Die gesamten Anlagen haben eine Länge von rund 450 Metern und eine Breite von rund 300 Metern. Das Hauptspielfeld des Füssballclubs Luzern misst 48,000 Quadratmeter. Rampen und Tribüne haben ein Fassungsvermögen von 25,000 Personen. Rechts daneben befinden sich zwei Trainingsplätze, und in der Nähe liegen die vom F. C. Luzern mit eigenen Mitteln erstellten zwei Tennisplätze. Die Anlage der städtischen Turnvèreinigung - in ihr sind sämtliche städtischen Turnvereine zusammengeschlossen ist auf einem Areal von 40,000 Quadratmetern disponiert. Sie enthält ein Klubhaus mit Umkleide-, Wasch- und Geräteräumen, einen Handballplatz, eine Reck-, Stabsprung-, Weitsprung- und Hochsprunganlage und je zwei Schwing-, Faustball- und Korbballplätze, ferner eine Aschenbahn. Die Anlage des Luzerner Sportclubs hat einen Flächeninhalt von rund 45,000 Quadratmetern und enthält einen Fussballplatz mit Tribüne, weiter eine Aschenbahn. Oben anliegend ist ein Fussballübungsfeld und ein Hockeyplatz für den gleichen Club erstellt worden.

Die Stadtschützengesellschaft der Stadt Luzern erbaute sich mit dem Mehrerlös des an die Stadtgemeinde verkauften Grundbesitzes eine den neuzeitlichen Anforderungen entsprechende Schiessanlage mit einem Kostenaufwand von Fr. 270,000. Die Anlage umfasst 48 Scheiben mit Ständen auf 50 m für Pistolen und Flobert, 100 m für Flobertstutzenschützen und 300 m für Ordonnanzgewehr. Die Neuanlage grenzt unmittelbar an die Sportplätze.

Die Zentralisierung der Sport-, Turn- und Schützenanlage bietet grosse Vorteile. Bei grossen eidgenössischen Festen ist es leicht möglich, die kombinierte Anlage als Ganzes in den Dienst zu stellen. Ein geregelter Autobusverkehr wird die Verbindung zwischen Bahnhof und Allmend herstellen.